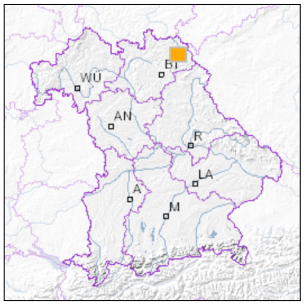
Diabasfelsen in Hallerstein

1 km

Maßstab 1:20.000

UmweltAtlas Bayern: Angewandte Geologie

Geotop-Nummer: 475R026



UTM-Koordinaten (Zone 32):

Ostwert:	708.669
Nordwert:	5.563.554

Geographische Koordinaten (WGS84)

Breitengrad:	50.187367° N
Längengrad:	11.923237° E

Objekt-ID: **5837GT015008**

Bayerisches Bodeninformationssystem

Stand: 21.03.2019

Objektlage und -größe

Gemeinde:	Schwarzenbach a.d.Saale
Landkreis/Stadt:	Hof
Topographische Karte (TK25):	5837 Weißenstadt
Geländehöhe:	590 m NN
Größe (Länge x Breite)	20 x 20 m
Fläche:	400 m²
Geologische Raumeinheit:	Fichtelgebirge

Kurzbeschreibung des Geotops

Im Gebiet zwischen Hallerstein und Völkenreuth fallen im sanften Fichtelgebirgs-Anstieg mehrere markante, landschaftsprägende Härtlings-Kuppen auf. Der Ort Hallerstein steht auf der größten und höchsten Kuppe. In Felsfreistellungen sind klein- bis mittelkörnige Diabase aufgeschlossen. Es handelt sich dabei um
ehemalige Lagergänge aus Basalt, die schichtparallel in die Phycodenschichten intrudiert sind. Am besten zugänglich ist der Felsen am nördlichen Ortsausgang von Hallerstein an der Straße nach Völkenreuth. Der größte Felsen liegt nördlich unterhalb der Burg und der Kirche von Hallerstein. Ein kleiner Aufschluss befindet sich weiter nordöstlich beim Wanderheim "Robischbölla" des Fichtelgebirgsvereins, das auf einer sanften Härtlingskuppe steht.

Beschreibung des Geotops

Aufschlussart: Felshang/Felskuppe

Erreichbarkeit: anfahrbar

Zustand/Nutzung: gut erhalten

Nr.	Geotoptyp
1	Felskuppe
2	Härtling
3	Gesteinsart
4	Magmatisches Gefüge

Nr.	Geologie des Geotops	Chronostratigraphie des Geotops
1	Phycoden-Schichten	Unterordoviz

Nr.	Petrographie des Geotops
1	Meta-Basalt

Nr.	Schutzstatus des Geotops
1	kein Schutzgebiet

Nr.	zum Geotop vorhandene Literatur
1	Stettner (1964): Erläuterungen zur GK25, Bl. 5837

Bewertung des Geotops

Stand: April 2024

Bedeutung

Allgemein geowissenschaftlich:	bedeutend
Regionalgeologisch:	regional bedeutend
Öffentlich:	Exkursions-, Forschungs- und Lehrobjekt

Zustand und Häufigkeit

Erhaltungszustand:	nicht beeinträchtigt
Vergleichbare Geotope in der Region:	selten (weniger als 5 vergleichbare Geotope)
Regionen mit gleichartigen Geotopen:	selten (nur in einer geol. Region)

Geowissenschaftlicher Wert

Einstufung*:	wertvoll

* mögliche Einstufungen sind: geringwertig, bedeutend, wertvoll, besonders wertvoll

Vollbildansicht (Klick auf das Bild)

Bild 1: Blick von Nordwesten auf Hallerstein (Foto: Georg Loth).

Bild 2: Blick von Norden auf Burg und Kirche von Hallerstein, darunter der Burgfelsen (Foto: Rosemarie Loth).

Bild 3: Felsen an der Straße nach Völkenreuth, im Hintergrund der Förmitzspeicher (Foto: Georg Loth).

Bild 4: Felsen an der Straße nach Völkenreuth (Foto: Georg Loth).

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-0
Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Kontakt: Info-Geotope

Referenzen/Bildnachweis:

Geotope und Geotopschutz
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)

Hintergrundkarte/Digitales Geländemodell
© Bayerische Vermessungsverwaltung

Geotopkataster Bayern

Mit Förderung durch:

Europäische Union
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung